

Stückinformation

Hape Kerkeling, bearbeitet für das Theater von Monika Reithofer

Ich bin dann mal weg

Zeitgenössisches Stück

Premiere: 08.12.2018

Seit über 1000 Jahren pilgern Menschen zum Grab des Apostels Jakobus. Auch wenn jeder Pilgerweg zunächst im eigenen Heim beginnt, verläuft die Strecke, die heute die meisten Menschen wählen, um dem Stress des Alltags zu entkommen oder in eine spirituelle Kommunikation mit dem »Göttlichen« zu treten, von Saint-Jean-Pied-de-Port in Südfrankreich mehrere hundert Kilometer nach Westen bis Santiago de Compostela. Im Juni und Juli 2001 wanderte Hape Kerkeling 510 km auf diesem Weg. Nach einem Hörsturz und der Entfernung seiner Gallenblase sah sich der Künstler gezwungen, eine Pause einzulegen. Zur Überraschung seines gesamten Umfelds verkündete er, sich zur eigenen Heilung auf den Jakobsweg begeben zu wollen: Ich bin dann mal weg. Mit seinem typischen, diesmal aber leisen und sanften Humor erleben wir den Menschen Hape Kerkeling auf seinem Weg. Er ist nicht mehr die Berühmtheit, er ist einer unter vielen. Als solcher wird jeder Schritt zu einem Weg zu sich selbst. Er steigt buchstäblich aus. Aus seinem gewohnten Trott und nimmt uns mit, Tag um Tag, durch Wind und Wetter, auf seine innere Reise, die ihn in die Konfrontation mit dem Leistungsdruck, der Erfüllung von nicht zu bewältigenden Erwartungen und zurück in seine Kindheit im Ruhrgebiet führt. Die Erinnerungen, die er in seinem jüngsten Buch »Der Junge muss an die frische Luft« zusammengefasst hat, weben sich ein in die Wanderung durch Nordspanien. Die ihn umgebende Natur, der immer beschwerlichere Weg, führen ihn in die Reflektion über die Nichtigkeiten und Wichtigkeiten des Lebens.

Hape Kerkeling, geboren 1964 in Recklinghausen, ist einer der bekanntesten und vielseitigsten deutschen Künstler. Seinen Durchbruch schaffte er 1984 mit der Musik- und Kabarettshow »Känguru« im WDR. In den folgenden Jahrzehnten faszinierte Kerkeling das Film-, Fernseh- und Bühnenpublikum immer wieder mit ständig wechselnden künstlerischen Formaten und Ausdrucksformen. Vielfach preisgekrönt können seine Werke bereits heute als Klassiker gelten. Sein 2006 erschienenes Buch über seine Erfahrungen auf dem Jakobsweg ist eines der erfolgreichsten deutschen Sachbücher überhaupt.

Besetzung

Hape	Mike Kühne
Anne / Evi / Mädchen	Svenja Marija Topler
Beamtin / Pilgerin 2 / Dame 1 / Lori / Tina / Österreicherin / Sheelagh	Xenia Wolfgramm
Mann / Feuerwehrmann / Fahrer / Schwabe 1 / Vitorio / Kellner / Schaf Henri	Guido Thurk
Bauer / Rentner / Antonio / Gerd / Ruco Urco	Burghard Braun
Feuerwehrmann / Schwabe 2 / Brad / David / Hippie / Schaf Juliette / Wirt	Emil Schwarz
Pilgerin 1 / Dame 2 / Dona Feliza / Nonne / Larissa /	Vesna Buljevic

Schnabbel / Oma

Inszenierung

Ausstattung

Dramaturgie

Regieassistenz / Abendspielleitung

Bühnentechnik

Licht

Videotechnik

Ton

Maske

Requisite

Garderobe

Urs Alexander Schleiff

Marlit Mosler

Christian Scholze

Mario Thomanek

Maik Rosenkiewicz

Niels Kastner

Benjamin Chitralla

Fabian Jaeger / Felix Brefeld

Anja Reuter

Amrei Vollmerhaus / Nadine Post

Regine Breitinger

Weitere Informationen

Allessia Vit und Sabrina Dubray

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Westfälisches Landestheater e.V.

Europaplatz 10, 44575 Castrop-Rauxel

Fon: 0 23 05 / 97 80 25 oder 0 23 05 / 97 80 59 – Fax: 0 23 05 / 97 80 10

Mail: vit@westfaelisches-landestheater.de oder dubray@westfaelisches-landestheater.de

Internet: www.westfaelisches-landestheater.de